

# Fuldaer Zeitung

Samstag, 15. November 2025



## DFB-Team quält sich zum Pflichtsieg

WM-Qualifikation: 2:0 in Luxemburg • SPORT S. 23

# Flieden macht sich hübsch für Strauss

FLIEDEN

Gemeinde bereitet Baurecht für Gewerbefläche vor.

Seite 9



FLIEDEN Die CI Factory in Schlüchtern ist für Strauss von großer Bedeutung.

Foto: Tobias Farnung

## Aus der Region

### Von Liechtenstein in die Rhön

**GERSFELD** Ein ungewöhnliches Gefährt war in diesen Tagen in der Rhön im Einsatz: ein sogenannter Schreitbagger. Der Bagger kann mit seinen flexiblen, spinnenartigen Beinen über bis zu vier Meter hohe Hindernisse klettern. Im Einsatz ist er überall dort, wo herkömmliche Maschinen an ihre Grenzen stoßen. Deshalb möchte sich Lukas Kümmel, Landschaftspfleger aus Künzell-Dirlos, ein solches High-Tech-Gerät anschaffen. Um sich vorab von dessen Leistungsfähigkeit zu überzeugen, hatte sich der 30-Jährige einen Bagger aus Liechtenstein gemietet. **Lokales S. 12**



Fotos: Jessica Baier (unten), dpa (oben)

## Fußnote

### Ich muss mal

Jessica Baier geht's ums Geschäft.

Ob groß oder klein, es gibt Momente, da muss es einfach raus. Gott sei Dank geht es dabei allen gleich. Doch wie sag' ich's galant? Da legt uns unsere schöne Sprache einige Stolpersteine in den Weg. Gehe ich mit meiner Freundin aufs „stille Örtchen“, obwohl ich dort ganz viel mit ihr besprechen muss? Oder „ums Eck“, während der Weg eindeutig ein kerzengerader Flur ist? Wer ankündigt, auszutreten, könnte in der Vereinsver-

sammlung für Verwirrung sorgen. Und wer beim ersten Date „mal eben verschwindet“, der muss sich nicht wundern, wenn der Tisch bei seiner Rückkehr verlassen ist.

Ich muss „wohin“ – aber, wohin denn bloß? Zur Toilette, zum Klosett, aufs WC – auf den Thron oder gar auf den Topf? Die Keramikabteilung aufsuchen, zur Waschräumlichkeit gehen oder auf die Porzellanschüssel steigen? Soll man einen „Boxenstopp“ machen oder lieber

dem „Ruf der Natur“ folgen? Willkommen im Reich der Tiere: Haben Sie schon mal gehört, dass jemand „für kleine Königstiger geht“, aber weder Dschungel noch Zoo in der Nähe sind?

Letztlich ist's wie immer: Kinder haben es einfacher. Die Kleinsten müssen sich nicht mit wilden Euphemismen herumschlagen. Pipi oder Lulu machen hört sich süß an und selbst das große Geschäft besteht aus zwei unschuldigen Großbuchstaben.



Das erwartet Sie  
**AM SONNTAG**

- Thema: Es ist Zeit für die Fastnacht.
- Rezept: Wie wäre es mit Overnight-Oats?
- Alles rund um das Wurzelgemüse.

Kostenfrei zu lesen in Ihrer digitalen Sonntagszeitung im E-Paper-Kiosk.

## Neuverschuldung steigt drastisch

**BERLIN** Mehr als 180 Milliarden Euro an neuen Krediten sehen die Pläne der schwarz-roten-Regierung für das Jahr 2026 vor. **Thema S. 2**

## Bundessieg für JobRoulette

**FULDA/BERLIN** Das Praktikums-Projekt gehört zu den Trägern des prestigeträchtigen Schülervirtschaft-Preises. **Lokales S. 15**

## ? FRAGE DES TAGES

## Halten Sie die Staatsverschuldung noch für vertretbar?

Fast 98 Milliarden Euro beträgt die Neuverschuldung im Bundeshaushalt 2026 – mit „Sondervermögen“ sogar mehr als 180 Milliarden Euro.

Ihre Meinung ist gefragt auf [fuldaerzeitung.de](http://fuldaerzeitung.de) oder telefonisch per TED (Nummern siehe S.6 unten).

## Wetter

6 Uhr	12 Uhr	18 Uhr
10°	13°	9°

## Service

36043 Fulda,  
Frankfurter Straße 8  
Verlag und Redaktion  
(0661) 280-0  
Anzeigen 280-300  
Abo-Service 280-310  
[www.fuldaerzeitung.de](http://www.fuldaerzeitung.de)

Einzelpreis 3,50€  
Ausgabe Nr. 266

